

Positiv



Mitteilungsblatt der Schulgemeinschaft des BG & BRG Gleisdorf



Sonnige
Ausblicke
auf die Zielgerade



Neuerungen im Jahr 2018

Mit Schwung ins zweite Semester

Wie jedes Jahr begann das zweite Semester mit den Anmeldungen für das kommende Schuljahr. Die Zahlen sind sowohl für die künftigen ersten Klassen als auch für unsere neue Oberstufe optimal. Mitten in den ganzen Trubel fielen heuer die Termine für den Antenne Schitag und für die Spracholympiaden. Mit vielen Medaillen, darunter GOLD in Englisch, Französisch und Latein und ebenfalls dreimal Gold in den „Switch“-Bewerben aus Russisch, Französisch und Spanisch, waren unsere Schülerinnen und Schüler so erfolgreich wie schon lange nicht. Dazu passt auch ganz ausgezeichnet das Ergebnis der Mathematik-Standard-Testung, das in den Semesterferien veröffentlicht wurde. Unsere Schule liegt punktegleich mit einem Grazer Gymnasium an der Spitze aller steirischen Schulen!

Start der Matura 2018

Gleich nach Ostern präsentierten unsere Maturantinnen und Maturanten ihre VWAs (Vor-Wissenschaftlichen Arbeiten). Sowohl die Tatsache, dass alle Arbeiten termingerecht eingereicht wurden, als auch die ausgezeichneten Ergebnisse (kein Nicht



Mag. Nikolaus
Schweighofer,
Direktor

Genügend, kein Genügend, eine Handvoll Befriedigend und deutlich mehr Sehr Gut als Gut) lassen mich auf einen guten Verlauf für die weitere Reifeprüfung hoffen.

Es gibt immer was zu tun

Natürlich bleibt noch vieles zu erledigen und ich wünsche allen, dass neben Brandschutzübungen, Rotkreuzkursen, Schularbeiten, Tests, Projekten, Konferenzen und Sportwochen die Energie für den „normalen“ Unterricht und die gute Laune bis zum Schulschluss halten mögen.

Nikolaus Schweighofer

Termine

Schularzt Dr. Schober
Dienstag 07:20 - 13:10 Uhr

Schularzt Dr. Rosenberger
Donnerstag 07:10 - 13:00 Uhr

Schulfrei:
Christi Himmelfahrt
Donnerstag, 10.5. bis Sonntag, 13.5.

Pfingsten
Samstag, 19.5. bis Dienstag, 22.5.

Fronleichnam
Donnerstag, 31.5. bis Sonntag, 3.6.

Sommerferien
Samstag, 7.7.2018 - Sonntag, 9.9.2018

Liebe Schülerinnen und Schüler!

Heute möchte ich mich erneut mit einem kleinen Überblick von mir und meinem Team melden!

Zunächst möchte ich jedoch etwas bezüglich der Patschenpflicht bzw. des im letzten Positiv erschienenen Berichts von mir klarstellen. Meinen Text habe ich basierend auf einer Besprechung mit meinem Team und dem Herrn Direktor verfasst. Leider stellte sich erst nach der Abgabefrist dieses Beitrags heraus, dass es in der besagten Besprechung zu Kommunikationsproblemen (zwischen dem Herrn Direktor und dem Schülervertretungs-Team) gekommen ist. Denn lange nach der Abgabefrist wurde im SGA das Thema unmissverständlich erneut angesprochen. Die aktuelle Regelung ist wie folgt: Es gibt an der Schule eine Patschenpflicht, jedoch haben wir uns von der Strafe getrennt. Wie ich finde, ein sehr sinnvoller Kompromiss, denn so können wir unsere Regelungen auf Vertrauen aufbauen und müssen nicht auf unverständ-

liche Strafgeder zurückgreifen! Ich bitte euch, liebe Schülerinnen und Schüler, diese Regelung auch zu akzeptieren, denn nur so können wir das Wegfallen der Strafe weiterhin fortsetzen. Ausdrücklich möchte ich festhalten: Mir zu unterstellen, absichtlich Unwahrheiten zu verbreiten, ist nicht korrekt. Trotzdem bedauere ich den Vorfall und stelle ihn somit sehr gerne klar!



Das Team der SchülerInnenvertretung

Was mich sehr gefreut hat, war die große Teilnahme am ersten Antenne-Schulschitag, wo auch unsere Schule vertreten war – ein wahrlich großartiger Tag! Abschließend möchte ich noch ein paar Punkte, die uns aktuell (Anfang April) beschäftigen, auflisten: Volleyballturnier für die Oberstufe, Überlegungen bzgl. einer schulinternen Mode-Kollektion für Sportevents, Besprechung mit dem Buffet bzgl. der Preise, Aufarbeitung zahlreicher Beschwerden bzgl. der Hygiene-Versorgung in den Toiletten (unsere Schulwarte werden hier Kontrollen durchführen!), uvm. ...

Wir werden jedenfalls weiterhin versuchen, an den richtigen Schrauben zu drehen ...

P.S.: Über Anliegen und Tipps von euch freue ich mich selbstverständlich jederzeit! Vielen Dank für eure Unterstützung und bis bald, *Michael Baumgartner*

Das Schuljahr 2017/2018 ist nun – schon wieder, oder endlich? – so gut wie zu Ende. In diesem für mich ersten Jahr als Obfrau des Elternvereins konnte ich viele Gespräche führen und dabei auch die vielen Facetten des Schulalltags aus einem zusätzlichen Blickwinkel wahrnehmen. Eine Facette davon allerdings kenne ich schon seit meinem Eintritt in den EV-Vorstand und sie ist immer wieder Thema:

Patschenpflicht – a never ending story

Da es nach der letzten SGA-Sitzung offenbar größere Unklarheiten bezüglich des Gebrauchs der Patschen innerhalb des Schulgebäudes gab und der Eindruck entstand, die Patschenpflicht sei aufgehoben, möchte ich hiermit im Namen des EV-Vorstands noch einmal klar dazu Stellung nehmen: Wir stehen eindeutig zum Fortbestand der Hausschuhpflicht in der Schule! Unseres Erachtens ist sie alternativlos und bräuchte nicht zur Diskussion stehen. (Ich trat ja schon in meiner eigenen Schulzeit am Gymnasium Gleisdorf dafür ein, dass auch die LehrerInnen Patschen tragen sollten. ;-). Über die damalige „Weg-die-Latschen-take-Patschen!“-Aktion gebe ich bei Interesse gerne persönlich Auskunft). Worüber momentan noch nachzudenken ist, ist lediglich, was passiert, wenn jemand sich nicht an die Patschenpflicht hält. Aktuell sind für diesen Fall keine Maßnahmen vorgesehen. Umso mehr ist also das eigenverantwortliche Handeln aller SchülerInnen gefragt und dort, wo es nötig ist, auch „elterliche Entscheidungshilfen“.

Eines ist jedenfalls sicher, die gesamte Schulgemeinschaft geht – hoffentlich mit Patschen – bereits wieder mit Riesenschritten dem Ende des Schuljahres entgegen und nicht nur für die heurigen MaturantInnen hat nun die intensivste Zeit begonnen. Grund genug, um neuerlich auf die zahlreichen Unterstützungsangebote an unserer Schule hinzuweisen, die der EV zum Teil auch finanziell unterstützt: An erster Stelle ist hier wohl der seit Jahren bewährte LERNCLUB (begleitet von Mag. Mörath) zu nennen, wo SchülerInnen als TutorInnen fungieren und MitschülerInnen zu einem geringen Preis Lernhilfe in Anspruch nehmen können. Weiters bietet Frau Birgit Laurien bei zusätzlichem Bedarf LERN-THERAPIE an. Die BILDUNGSBERATUNG wird von Mag.a Schellauf-Mur-

lasits und Mag. Rossmann angeboten, um sich über mögliche Ausbildungswege zu informieren. Noch eher wenig bekannt dürfte das Angebot JUGENDCOACHING an der Schule sein. Es wird von Frau Elisabeth Kleinschuster (Chance B) 1x wöchentlich – nämlich mittwochs von 09:00 - 10:00 Uhr – angeboten. Fragen zum Lernen, den eigenen Stärken und zu verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten können dort geklärt werden.

Bereits seit längerem bewährt hat sich auch die, auch vom EV finanziell mitunterstützte PSYCHOLOGISCHE/PSYCHOTHERAPEUTISCHE BERATUNG von Frau Mag.a Simone Wogg und DSAin Gabriele Schinnerl-Reiß bzw. ihrer Vertretung, die abwechselnd jeden Donnerstag von 12:00 -13:00 Uhr für Gespräche zur Verfügung stehen.

Wichtig ist, die vielfältigen Angebote bei Bedarf möglichst frühzeitig in Anspruch zu nehmen!

Ich wünsche allen SchülerInnen für die bevorstehenden Aufgaben viel positive Lernmotivation, das Wissen um entsprechende Hilfsangebote und letztlich viel Erfolg bei den noch ausstehenden Prüfungen, Schularbeiten und Tests! Uns Eltern kommt dann oft die Rolle zu, beruhigend einzuwirken und darauf zu achten, dass der Druck nicht zu groß wird. Möge auch dies gut gelingen! Herzliche Grüße

Kerstin Fuchs

Kerstin Fuchs,
Obfrau, mit dem
Team des
Elternvereins



Elternsicht

Muss ich wirklich?

„Mama, ich mag nicht mit. Muss ich wirklich?“, mischt sich mit einem „Ich bin doch jetzt eh krank.“ Vor dem Skikurs ging es rund im Freundes- und Bekanntenkreis, auch in der Ordination hörte ich Ähnliches oft und sah hoffnungsvolle Blicke auf das Fieberthermometer. Ganz, ganz vielen Schülern scheint es so zu gehen. Die, die nicht mit können, würden sich wünschen, ganz gesund zu sein – und die, die gesund und munter ihre Sachen packen (müssen), hätten gerne jetzt auf Befehl Angina. Im Frühsommer sind es dann die Ausflüge, die auf einen warten, die manche versuchen zu umgehen. Aber kaum ist sie da, die gemeinsame Woche, erleben wir eine super Stimmung, einige, die sich zusammensetzen, um Pläne über zu vernichtende Süßigkeiten zu schmieden, andere, die überlegen, was sie an den endlich gemeinsamen Abenden machen werden. Da wird gelacht, herumgealbert, geredet. Wir Eltern überlegen uns dann, ob alles ok sein wird, ob das Handyladegerät mit ist und genug für alle möglichen Gegebenheiten eingepackt ist. Und wenn wir uns dann davon überzeugt haben, dass alles seinen guten Lauf nimmt, verlassen wir uns auf Euch, liebe SchülerInnen. Auf eure unbändige Fähigkeit, Spaß zu haben, aber auch zuzuhören und füreinander da zu sein. Miteinander kleine und größere Erlebnisse zu teilen macht euch stärker. In diesem Semester warten wieder viele Gelegenheiten dazu auf euch. Weil zwischen all den Schularbeiten und Checks auch dafür Platz und Zeit sein muss.

Frau Dr. Alja
Gössler





Auch Wikinger können Lehrer sein ...

Von: David Mauerhofer, Fotos: David Mauerhofer, Lehrer/-innen des BG/BRG Gleisdorf

Am 13. Februar 2018 war Faschingsdienstag. Wieder einmal war es ein sehr besonderer Tag, denn es gab zudem bei dem Kostümwettbewerb Preise im Wert von 50 € zu gewinnen. Eine besondere Überraschung für die Schüler/-innen war die Gruppenverkleidung der Lehrer. Die Wikingerkostüme waren in den Freitagnachmittagsstunden von einigen Lehrern selbst bemalt, geschnitten und gesägt worden. In vielen Klassen wurde sehr viel Konfetti benutzt, weshalb es am nächsten Tag fast einen Jahresrekord in zugesperrten Klassen gab.



Besuch im Fotostudio Schrotter

Im Rahmen der unverbindlichen Übung zur Schulzeitung stand ein Besuch beim Fotografen auf dem Programm.

Von Mag.a Bernadette Wilhelm, Foto: Karl Schrotter

Im Fotostudio Schrotter wurden die Reporterinnen und Reporter der Schulzeitung Positiv am 14. März herzlich vom Inhaber Karl Schrotter und seinem Sohn sowie deren vierbeinigen Familienmitglied empfangen. Im Laufe des Besuchs gewährte der bekannte Fotograf, der unter anderem auch für die Schulfotoaktion am BG/BRG Gleisdorf verantwortlich ist, vielfältige Einblicke in seine Arbeit und sein Studio. So erfuhren die Schülerinnen und Schüler um die Bedeutung des Lichts und die spezielle Gestaltung des außergewöhnlich hohen Studios. Sie konnten auch Einblicke in die Methoden der Produktfotografie gewinnen und den Mitarbeitern beim Nachbearbeiten der Fotos über die Schulter schauen. Sehr engagiert beantwortete Karl Schrotter sämtliche auftauchenden Fragen. Der Besuch endete mit einem kurzen Shooting, dessen Ergebnisse in dieser Ausgabe bzw. in der Schülerzeitung #school abgedruckt sind.



Eurolingua-Landeswettbewerb

Anfang März fand in Graz der Eurolingua-Landeswettbewerb 2018 statt. Aus unserer Schule nahmen neun Schülerinnen und Schüler teil.

Von Judith Knittelfelder 8C, Foto: Nigitz



Sarah Hasenburger (8c) trat in Englisch an, Florian Hofbauer (8c), Johanna Knirsch (7c), Laura Fink (6c) und Tobias Monz (6c) in Latein, Lisa Promitzer (8a) in Italienisch und Miriam Mayer, Anja Wilawitzer und ich (alle 8c) in Französisch. In Latein musste ein Text übersetzt werden. In den lebenden Fremdsprachen mussten die Kandidaten zuerst Lese- und Hörverstehen bewältigen, was alle erfolgreich schafften und in die zweite Runde kamen. Dort traten je zwei Schüler in einem Battle an, bei dem ein Dialog gehalten werden musste. Schließlich kam ich ins große Finale der besten Zwei. Im großen Saal auf der Bühne musste in einem Rollenspiel überzeugt werden. Ich gewann das Duell und wurde Landessiegerin und darf somit beim Bundesbewerb in Wien antreten. Aber auch die anderen waren äußerst erfolgreich. Sarah Hasenburger erreichte Gold, Laura Fink ebenfalls Gold, Miriam Mayer Silber und Tobias Monz Bronze.



Turn 10 Landesmeisterschaften

Von: Nina Griebaum, Fotos: Mag. Michael Gänsluckner, Mag. Marianne Weninger

Am Dienstag, den 13. März fuhren wir um ca. halb neun mit dem Bus nach Graz zur ATG Halle. Als wir bei der Halle ankamen, gingen wir in die Kabinen. Nach dem Umziehen durften wir auf die Tribüne, um den anderen zuzuschauen oder uns die Haare

zu flechten. Die Wettkämpfe begannen zu unterschiedlichen Zeiten. Mädchen und Buben der ersten bis dritten Klassen traten im Bewerb an. Dieses Jahr waren wir sehr erfolgreich. Die Turnerinnen der 1CD und der 3EF belegten jeweils einen zweiten

Platz, die Turner der 2A erreichten einen dritten Platz. Die Mädchen der 2C und der 2AB verpassten die Medaillen knapp und erreichten mit Punktegleichstand den vierten Platz.



Selbstverteidigungskurs der fünften Klassen

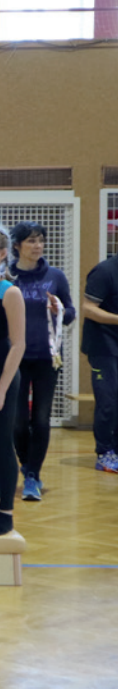
Auch dieses Jahr fand über vier Doppelstunden hinweg ein Selbstverteidigungskurs für alle Mädchen der fünften Klassen statt.

Von Helga Wolf 5A, Fotos: Mag.a Marianne Weninger

Christian Härringer leitete gemeinsam mit seinem Team den Kurs, in welchem er anhand praktischer Übungen sowie auch theoretischer Überlegungen eventuelle Gefahren und die Möglichkeiten der Verteidigung vorstellte. Seine langjährige Erfahrung im

Personenschutz, wie auch seine spezielle Nahkampfausbildung flossen in die Schulung mit ein. Wie jedes Jahr übernahm der Elternverein freundlicherweise die Hälfte der Kosten des Kurses, wofür sich die Schülerinnen der fünften Klassen recht herzlich

bedanken wollen. Obwohl wir alle hoffen, die gezeigten Techniken nie anwenden zu müssen, hat uns der Selbstverteidigungskurs sehr viel Spaß gemacht!



FAHRSCHULE 2.0

Galileo

DRIVE GREEN!

Start in den Frühling!

Mopedkurse

26.04. und 27.04.

23.05. und 24.05.

18.06. und 19.06.

16.07. und 17.07.

13.08. und 14.08.

Klasse A1
Motorradfahren
mit 16 Jahren!

Infos bei uns
in der Fahrschule.





Erste-Hilfe-Grundkurs 2018

Von Mag. Thomas Zoller, Fotos: Mag. Johannes Zivithal

Am 12. und 14.2.2018 wurde wieder ein Erste-Hilfe-Grundkurs für die 6. Klassen an unserer Schule (1. bis 7. Stunde) angeboten. Heuer gab es zwei Kurse: Den Kurs der 6A-Klasse leitete Mag. Thomas Zoller und den 2. Kurs, in den Klassen 6B und 6C, leitete Mag. Johannes Zivithal. Insgesamt konnten 48 Schüler/innen den Kurs erfolgreich beenden. Die Jugendlichen waren wie-

der mit sehr viel Engagement und Freude dabei. Die zahlreichen praktischen Übungen wurden mit viel Einsatz und auch sehr exakt durchgeführt.

Es macht uns sehr viel Freude, einen solchen Kurs an der eigenen Schule durchzuführen, denn die Erste-Hilfe-Maßnahmen, welche die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Laufe der beiden Tage lernen, können von

ihnen auch an der Schule im Notfall eingesetzt werden. Besonders interessant ist der Erste-Hilfe-Grundkurs für angehende Autofahrer/innen. Denn durch den Abschluss des Kurses erhalten die Teilnehmer/innen eine Bestätigung, die sie für den Erhalt des Führerscheins brauchen.

Claudias Buchtipp

„Eine Welt voller Magie, eine Welt ohne die berühmte Mona-Lisa. Als Carrie ihre magischen Kräfte verliert, muss sie auf eine französische Privatschule wechseln.“

Erschienen im Zeilengold Verlag,
ISBN: 978-3-946955-08-5, € 14,90

**Erhältlich unter: www.plautz.at
versandkostenfreie Lieferung**



Flying High – Falling Deep

Das EAA-Projekt der 5C Von Elena Reiß, Fotos: Mag. Sabrina Huber

Die 5C Klasse mit Klassenvorständin Maga Sabrina Huber stellte am 12.3.2018 erstmals ihre schauspielerischen Fähigkeiten unter Beweis. Das Stück, welches den vielversprechenden Namen „Flying High – Falling Deep“ trug, konnte die Zuschauer überzeugen.

Das Schauspiel beginnt bei einem Selbsthilfegruppentreffen. Mit Hilfe von umgeschriebenen Liedern und einigen unterhaltsamen Videos werden dem Publikum die Hauptdarsteller vorgestellt. Das Stück handelt von Süchten und findet

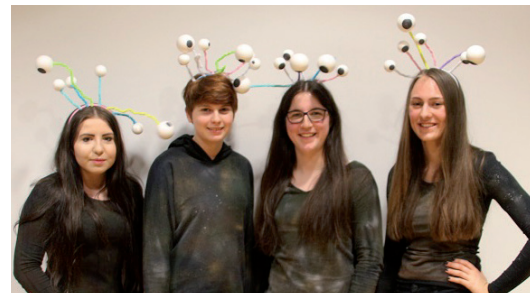
seinen Höhepunkt darin, dass zwei Süchtige zusammen ein letztes Mal ihre Drogen nehmen wollen. Allerdings kommt alles anders als erwartet und sie landen im Krankenhaus.

Das Theaterstück kann vor allem durch aufwändige Hintergrundvideos und sehr viel Humor punkten. Aber trotz einiger lustiger Passagen wird dem Zuseher auch die Ernsthaftigkeit dieses Themas vermittelt. Alles in allem eine gelungene Aufführung.



Overpopulation

Das EAA-Projekt der 7C Von Johanna Knirsch 7C, Fotos: Mag. Sabrina Huber



It was the last chance to show our skills and knowledge we have gained after seven years of studying English in the form of a play. We decided to focus on the topic of overpopulation for our very last EAA project.

Moreover, we thought that it is essential to show people that not only overpopulation is the cause for some issues on planet earth. After deciding on the topic we started filming videos, rephrasing and recording songs, preparing our costumes and writing our scripts. Scene after scene was established with a lot of ambition and enthusiasm and at the end we can say that it was worth the effort. It was not always easy, because at some points we had to regain our motivation but we still had a great time filled with amusement. Last but not least we want to thank Mrs. Huber, who always supports us and gives us the inspiration we need.

Impressum:

Mitteilungsblatt der Schulgemeinschaft des BG/BRG Gleisdorf.
Redaktionsadresse: Gymnasium Gleisdorf
e-mail: positiv@gym-gleisdorf.ac.at

Redaktionsteam: Michelle-Désirée Dragu-Hazurovi 5B, Dipl.-Päd. Kerstin Fuchs, Dr. Alja Gössler, Nina Griebaum 2B, Mag. Antonia Hebenstreit, Katharina Hruby 2B, Miriam Knittelfelder 5B, Matea Kostron 3B, Anna Krispel 2C, David Mauerhofer 5A, Max Reder, Helena Reinstadler 5B, Julia Reinstadler 2C, Elena Reiß 5A, Marlene Saria 4A, Mag. Elfriede Sattler, Dir. Nikolaus Schweighofer, Mag. Bernadette Wilhelm, Helga Wolf 5A

Mitarbeiterinnen dieser Ausgabe:

Michael Baumgartner 7B, Mag. Sabrina Huber, Johanna Knirsch 7C, Judith Knittelfelder 8C, Mag. Gabriele Konradt, Mag. Maria Propst, Milan Schabert 4D, Mag. Ingrid Urbanek, Mag. Thomas Zoller

Fotos: Mag. Tobias Draschl, Mag. Elfriede Gaisl, Mag. Sabrina Huber, Johanna Knirsch 7C, Mag. Gabriele Konradt, Mag. Roland Pulsinger, Raiffeisen, Elena Reiß 5A, Mag. Beate Schabl, Mag. Beate Schellauf-Murlasits, Karl Schrotter, Mag. Mario Unterweger, Mag. Isabella Wieser, Mag. Johannes Zivithal

Druck: Universitätsdruckerei Klampfer. Die namentlich gekennzeichneten Beiträge geben ausschließlich die Meinung und Ansichten der AutorInnen wieder.



Wintersportwochen der 3AB in Maria Alm, der 2EF in Donnersbachwald und der 3CF in Kleinarl

Von: Katharina Hruby 2B, Mag. Beate Schabl, Mag. Astrid Walter und Mag. Isabella Wieser



Steirische Fußball-Meisterschaften

Sieg für die Mädchen der 1. und 2. Klassen

Von Katharina Hruby 2B, Fotos: Mag. Mario Unterweger & Mag. Tobias Draschl

Wieder waren unsere Fußball-Mädchen erfolgreich. Sie erpielten sich in Trofaiach bei den steirischen Meisterschaften den Sieg. Trotz der starken Gegnerinnen schlugen sich unsere Gleisdorferinnen erstaunlich gut. Die Trainer waren Herr Prof. Draschl und Herr Prof. Unterweger. Insgesamt vertraten 8 Mädchen unsere Schule. Und das mit Erfolg. Hoffen wir, dass sie weiter so stark bleiben.





Jugendschach-Olympiade

Text und Fotos: David Mauerhofer 5.A

Das Jugendschachturnier fand am Mittwoch den 14.2.2018 im Schulzentrum Gratwein statt.

Mit ungefähr 40 Jugendschachspieler/-innen, die unsere Schule vertraten, war das BG/BRG Gleisdorf eine der Schulen, von der fast am meisten Jugendschachspieler/-innen teilnahmen. Dank der guten Organisation des Gleisdorfer Schachvereins konnten wir mit einem eigenen Bus nach

Gratwein fahren und nicht mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Um 16:45 war dann die Siegerehrung. Leider hatte keiner unserer Schüler es in die Top drei geschafft. Vielen Dank den Begleitpersonen Mag. Michael Gänsluckner und Mag. Robert Trummer. Auch einen herzlichen Dank an alle Schüler/-innen, die bei der Jugendschach-Olympiade teilnahmen.





Antenne Schulskitag

Text: Elena Reiß 5A, Fotos: Mag. Elfriede Gaisl,
Mag. Roland Pulsinger

Am 9. März fand zum 22. Mal der Antenne Schulskitag statt und dieses Jahr war auch unsere Schule vertreten. Möglich gemacht wurde dies durch das Engagement der Schülervertretung 2016/17 und die Planung und Umsetzung der diesjährigen SchülervertreterInnen.

Um 6:30 Uhr ging es mit dem Bus los zur 4-Berge-Skischaukel Planai – Hochwurzen - Hauser Kaibling – Reiteralm. Schon bei der Anfahrt wurde viel gelacht

und nach einem kurzen Zwischenstopp beim McDonalds war es dann auch schon soweit. Bei traumhaftem Wetter und gut präparierten Pisten wurde ordentlich Gas gegeben. Unterlegt wurde das ganze von Musik der Antenne DJs. Es gab auch einige Gewinnspiele und sogar die „Verrückte Stunde“ wurde live vor Ort produziert. Um 16:30 Uhr ging es dann voller Erschöpfung nach Hause. Insgesamt war es eine erfolgreiche Veranstaltung.

Sommerzeit = Urlaubszeit



Jetzt zum **Sommerkurs** anmelden und große Pläne schmieden.

Nachmittagskurse

04.07. – 13.07.
18.07. – 27.07.
08.08. – 18.08.
22.08. – 31.09.

Vormittagskurse

11.07. – 20.07.
01.08. – 10.08.
14.08. – 24.08.
29.08. – 07.09.

Besser fahren lernen.



Weiz
03172/2243
www.korossy.at

Gleisdorf
03112/2559
www.kiskilas.at

LESEN! LESEN? LESEN.

Unsere **Bibliothek**
hat viel zu bieten



**Erin Hunter: Bravelands –
Der Außenseiter**

Von David Mauerhofer 5A

In Bravelands leben die Tiere friedlich miteinander und folgen den Gesetzen der Savanne. Nur die Löwen und die Krokodile ehren „Große Mutter“ nicht. Nach einem unfairen Kampf wird Gallant vom Gallantrudel von Titan ermordet. Heldenmut bleibt keine andere Chance, er muss fliehen. Nachdem ihn ein Pavian aus dem Nest eines Greifvogels rettet, beginnt für Heldenmut ein komplett neues Leben. Aber als plötzlich Borke Kronblatt von einer Hyäne getötet wird, muss Heldenmut den Lichtwald-Trupp verlassen.

Meiner Meinung nach ist das Buch sehr gut geschrieben, aber auch die Fantasie kommt in diesem Buch nicht zu knapp. Ich würde das Buch jedem weiterempfehlen.



**Laura Ruby: Chroniken von York.
Die Suche nach dem Schattencode**

Von David Mauerhofer 5A

Als die Zwillinge Tess und Theo aus ihrem Zuhause vertrieben werden sollen, beschließen sie zusammen mit Jaime, den geheimnisvollen Schattencode zu entschlüsseln. Der Code wurde von den Geschwistern Morningstar aus York ausgedacht. Sie waren 1855 intelligente Architekten und Erfinder, die Aufzüge, Geheimgänge und intelligente Maschinen erfanden. Nur wurde dieser Code seit 150 Jahren nicht gelöst. Nun müssen sich die Zwillinge Tess und Theo und Jaime beeilen, denn sie müssen den Abriss ihres Apartmenthauses verhindern. Ein spannendes Abenteuer, das durch die Museen, Friedhöfe und Bibliotheken von York führt.

Ich fand das Buch sehr gut zu lesen und auch sehr spannend. Vor allem die Rätsel machen das Buch lesenswert. Besonders fasziniert hat mich die Handy-App, die es zu dem Buch gibt.



**Crystal Chan: Bird und ich und der
Sommer, in dem ich fliegen lernte**

Von Matea Kostron

Als Jewel John kennenlernt, der zufällig heißt wie ihr verstorbener Bruder, hat sie endlich jemanden, mit dem sie ihr Wissen über ihr Hobby Geologie teilen kann. Denn seit ihr Bruder, von seinem Großvater Bird genannt, in der Hoffnung zu fliegen von einer Klippe sprang, spricht Jewels Opa nicht mehr. Auch in ihrem abergläubischen Vater und ihrer Mutter findet sie keinen Ansprechpartner, was ihre Sorgen angeht. Ihre Familie trauert seit 10 Jahren ihrem Bruder nach – mit Schweigen, welches droht, ihnen allen über den Kopf zu wachsen. John lässt sie durch gemeinsame Unternehmungen, wie Sterne zu beobachten, vergessen, was war. Bis die Klippe auch ihn verschlingt ...



Armand Baltazar: Timeless - Retter der verlorenen Zeit

Von David Mauerhofer 5A

Jahrzehntelang hatten die Menschen Angst vor dem Weltuntergang. Viele meinten, es würde niemals zu einem Weltuntergang kommen! Doch plötzlich passiert es. Eine gewaltige Zeitkollision vermischt Zukunft, Gegenwart und Vergangenheit miteinander. So kommt es, dass die Menschen auf einmal mit intelligenteren Robotern, als sie es sind, in Kontakt kommen.

Nach einigen Kriegen beruhigt sich die Lage wieder und alle leben friedlich miteinander. Doch plötzlich verschwindet der Vater des dreizehnjährigen Diego und seine Freunde Lucy, Peter und Paige versuchen ihn verzweifelt zu finden. Nichts ahnend geraten sie in das größte Abenteuer, das Zukunft, Gegenwart und Vergangenheit je miterlebt haben.

Bei diesem Buch fand ich vor allem die vielen Bilder im Buch sehr schön gezeichnet und auch sehr gut gestaltet. Besonders die Gestaltung des Covers fand ich sehr ansprechend! Ich freue mich schon auf den zweiten Band!



Mobil & sicher ... in Verkehr und sozialen Medien

Von Marlene Saria, Fotos: Raiffeisen

Vor kurzem fand für alle 4. und 5. Klassen unserer Schule und auch anderer Schulen der Umgebung ein Infotag zum Thema Sicherheit im Verkehr und auf Sozialen Medien statt. Es war sogar der Grazer Richter Helmut Wlasak dort, der an einer von insgesamt 4 Stationen den Jugendlichen Tipps zum sicheren Autofahren gab, aber auch Geschichten von seinem Alltag als Richter

erzählte. Nachdem man Videos von Auto-unfällen gesehen hat und sogar selbst erleben konnte, wie man sich am besten aus einem Auto, das sich auf den Kopf gedreht hat, befreit, wissen wohl alle, wie gefährlich der Straßenverkehr ist. Nach der Hälfte wurden alle mit einer gratis Jause gestärkt und hatten eine kurze Pause. Dann hielt ein sogenannter „Hobby-Pizzera“ einen Vortrag

über Sicherheit im Netz, welchen er fast schon wie ein Kabarett gestaltete. Trotzdem hat er die klare Message der Gefahren im Netz herübergebracht. Alles in allem war der Tag sehr spannend und wird hoffentlich dafür sorgen, dass wir Schüler in Zukunft sicherer leben.

MONEYtalk(s) – Workshop in der 5B

Von Mag. Gabriele Konradt und Miriam Knittelfelder, 5B, Foto: Mag. Gabriele Konradt

Oft wird der Grundstein für spätere Probleme im Umgang mit Geld bereits im Jugendalter gelegt. Um dies zu verhindern, fand am Ende des ersten Semesters in unserer Klasse ein Workshop der Schuldnerberatung Steiermark statt. Auf folgende Fragen wurde im Rahmen dieser Veranstaltung Bezug

genommen: Wie lange komme ich mit meinem Taschengeld aus? Welche Strategien habe ich, wenn das Geld vor Monatsende ausgegeben ist? Welche Ansprüche habe ich an die (Konsum-)Welt? Die Themen wurden mit ausführlichen Diskussionen, Gruppenarbeiten und Videos aufbereitet.

Uns wurden viele Tipps für unser späteres Leben gegeben und wir erfuhren viele Dinge, die uns bis dahin noch nicht klar waren, jedoch wurden einige weniger wichtige Themen etwas zu lange durchbesprochen.

Ich glaube, dass ich von diesem Workshop viel für meine Zukunft mitnehmen kann, außerdem wurde uns Schülern einmal klar gemacht, wie viel das Leben kostet. Meiner Meinung nach hätte man noch etwas mehr über den bewussten Umgang mit Geld sprechen können.

Ich habe den Workshop gut gefunden, weil ich über Schulden informiert wurde und es nicht leicht ist, Schulden abzubauen, wenn man noch jung ist.

Die Filme waren toll, die Themen gut aufbereitet und alle Fragen ausführlich beantwortet.

Mir hat gefallen, dass wir selbst viel machen konnten, z.B. haben wir Gruppen gebildet und Plakate gestaltet, daher kann ich diesen Workshop wirklich nur weiterempfehlen.





English week 4D

Von Milan Schabert, 4D, Fotos: Mag. Nigitz

The English week at our school is a time when everyone can sit back, relax and speak English for an entire week. The week started with us splitting into three different groups: 4A, 4D and the two classes combined. Then one of three teachers came inside, they usually come from one of three countries – USA, Australia or England. After our teacher had entered the room he wrote down everything

that we were going to do that week. To everyone's relief he wrote down grammar especially small; he then played a game where you write down four things about you and the other person must guess which one was false. We also watched "Johnny English", played dodgeball and handball. By the end of the week we made a presentation and the other teachers came inside our classroom

and told us about their countries. We also went on a treasure hunt inside Gleisdorf where we had to ask people questions, get someone to sing with us and take pictures of certain objects scattered around Gleisdorf. Anyway, I can only recommend this special week to everyone!

English Week der 4B

Von Noah Schachner, 4B, Foto: Mag. Gabriele Konradt

On Monday the 26th of February class 4B was introduced to two new, very interesting people: Jason and Nadira. These two would be the class's teachers, friends and even sometimes assistants for the whole week. Jason, who was born in Liverpool, UK, quickly became the class's favourite because of his active and encouraging way, however Nadira who comes from the state of Trinidad and Tobago also had her shining moments. They brought a wide variety of activities with them like a scavenger hunt, which sadly couldn't take place because of the arctic cold weather that week, drawing games, quizzes and many other cool and entertaining things. The week started off with a voting on which activities the class wanted to do. Jason also introduced the "grammar question of the day" which decided whether the class was going to do an hour of grammar practice that day or play a game. For the question Jason always picked a random person but fortunately we managed to get the question right every single day which meant that class 4B ended up not having to do ANY grammar exercises for the whole week. On

Tuesday we got introduced to what our final project was going to be. We had to form groups consisting of 3-5 people and choose from three different topics to make a video on: a commercial for a bad or unnecessary product just like in TV Shopping Programmes, a YouTube-Video-Style Makeup Tutorial. After every group had decided on their topic we were allowed to start gathering ideas. On Wednesday people brought all kinds of props for their videos/commercials and started filming. Everyone worked hard to make their video the best! On Friday the videos were presented to the class, the teachers, Jason and Nadira. Everybody had fun while watching the videos, mostly because of the really funny outtakes or because of the word "fanceeey". However, sadly everything has to come to an end, and so it was time for Jason and Nadira to say goodbye. It isn't a goodbye forever though, since Jason invited our class to come to his English camp which is going to take place in summer. Overall everyone had a very cool and entertaining week!



Laura Fink hat für Gleisdorf den Olymp bestiegen!

Von Mag. Maria Propst, Foto: Mag. Bernadette Wilhelm

Bei der Bundesolympiade – LATEIN, die heuer in Leibnitz ausgetragen wurde, hat Laura Fink sich mit den besten Latein-SchülerInnen von Österreich und Südtirol gemessen. Sie hat unserem Gymnasium alle Ehre gemacht und die Silbermedaille in ihrer Kategorie gewonnen.

Wir gratulieren allen unseren Latein-Experten zu ihrem Engagement und ihren Leistungen!

Lesung mit Katharina Sommer: Der Da Vinci Fluch. Bloodmoon is coming, the clock is ticking.

Von Mag.a Ingrid Urbanek, Foto: Mag. Bernadette Wilhelm

Eine Hexe, die ihre Magie verloren hat und nun in eine französische Privatschule für „Normalsterbliche“ gehen muss, und der Mädchen-Schwarm Francis, auf dem ein jahrhundertealter Fluch zu liegen scheint: die perfekten Zutaten für ein Buch, das zu einer magischen Reise in die Gegenwart und Vergangenheit einlädt! Das Erstlings-

werk der jungen Gleisdorfer Autorin Katharina Sommer beeindruckt mit lebhaften Charakteren, einer magischen Reise durch die Jahrhunderte – und den Fragen: Kann der Fluch gelöst werden? Bekommt Carrie ihre Zauberkräfte wieder? Und die vielleicht wichtigste Frage: Verlieben sich die beiden ineinander? Viel Spaß beim Lesen!

Katharina Sommer: Die junge Gleisdorferin maturierte 2017 am BG/BRG Gleisdorf und studiert derzeit Deutsch und Geschichte (Lehramt) an der Universität Graz. Am 24. April las sie im Rahmen des Festivals „Buchfink“ an unserer Schule und im Jugendzentrum aus ihrem Debütroman.



KÄNGURU 2018

Am 15. März war er wieder da:
der Känguru-Tag.

Von Margit Wagner, Foto: Hebenstreit Antonia

Viele freuen sich schon drauf, manche üben sogar vorher die Aufgaben der letzten Jahre und tüfteln dann voller Konzentration bis zur letzten Minute. Und wer es ernst nimmt mit diesem Wettbewerb, der braucht die volle Zeit: in der 1. und 2. Klasse 60 Minuten für 24 Aufgaben, ab der 3. Klasse 75 Minuten für 30 Aufgaben.

12 Schüler und Schülerinnen waren dabei so erfolgreich, dass sie unter die Top 20 der Steiermark kamen.

Bei der schulinternen Siegerehrung gab es wie jedes Jahr Urkunden, Bücher, Känguru-Schokoladen und die heiß begehrten Plüsch-Kängurus für die drei Bestplatzierten jeder Schulstufe.



Johanna Pichler, 1D: Platz 7
Thomas Gutmann, 2A: Platz 6
Valerie Bohlen, 3B: Platz 5
Lena Primus, 3B: Platz 6
Martin Bösch, 3D: Platz 20
Iris Matzold, 4C: Stmk Platz 4 und Platz 8
in Österreich!

Clara-Liebmann-Reindl, 4C: Stmk Platz 5
und Platz 13 in Österreich!
Tamas Zrubecz, 5D: Platz 20
Christine Urbanek, 6B: Platz 13
Daniel Tauschmann, 6A: Platz 19
Barbara Haidinger, 8B: Platz 10
Sophie Felgitsch, 8B: Platz 14